

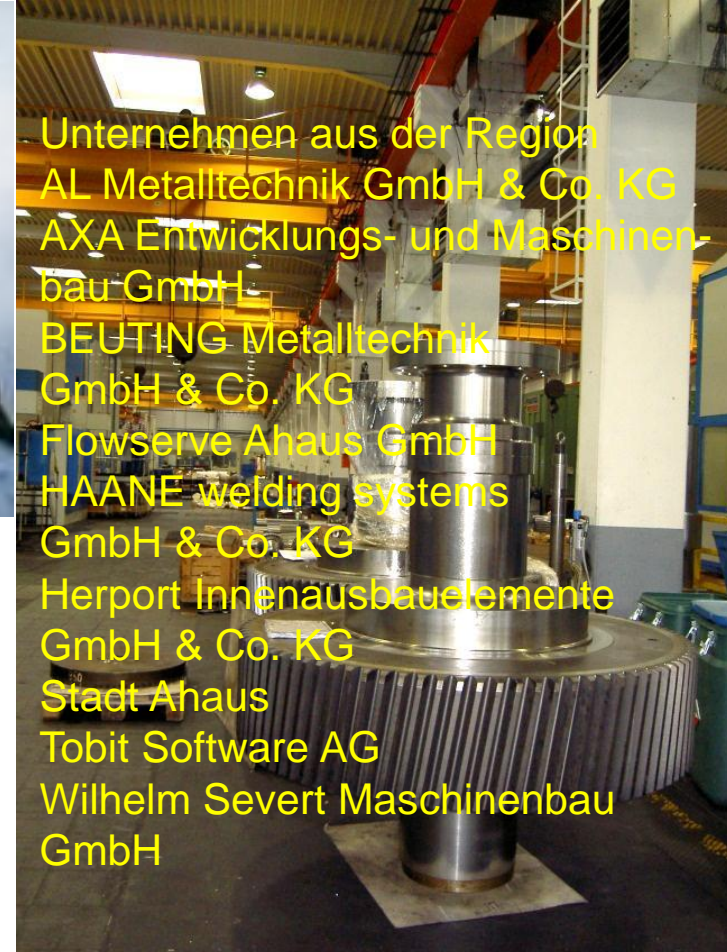


„Duales Orientierungspraktikum Technik“ am Hochschulstandort Ahaus

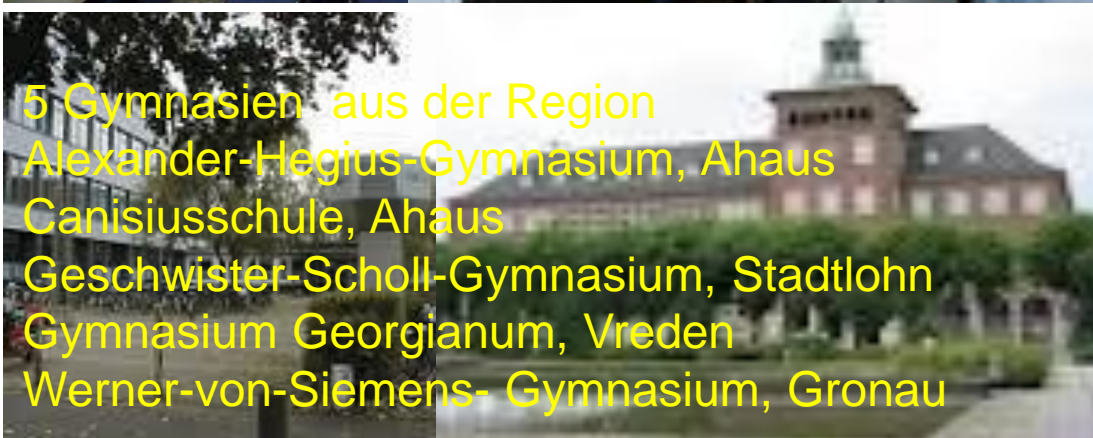
Ziele des dualen Orientierungspraktikums:

- Schüler der gymnasialen Oberstufe „praktisch“ an Technik heranzuführen
- Interessierte Schüler für eine Ingenieursausbildung begeistern
- Über eine innovative Ingenieursausbildung informieren
- Studienabbrüche und „Praxis-Schock“ sollen vermieden werden.
- Nachwuchs in den MINT-Berufen für die Region fördern

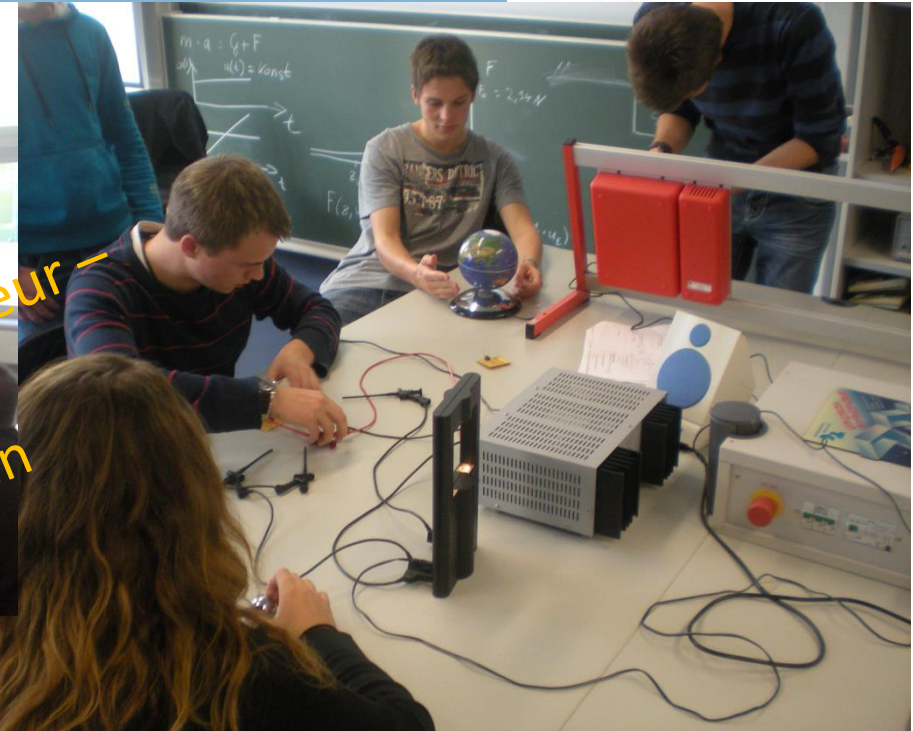
Duales Orientierungspraktikum Technik am Hochschulstandort Ahaus



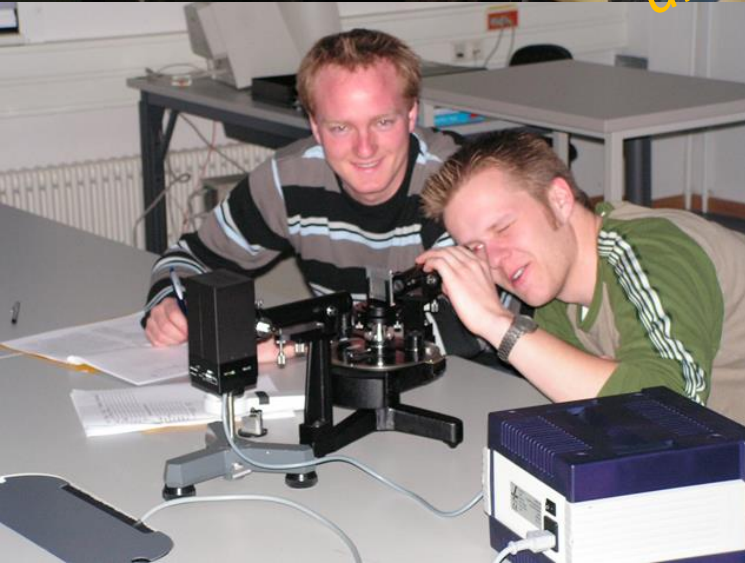
Unternehmen aus der Region
 AL Metalltechnik GmbH & Co. KG
 AXA Entwicklungs- und Maschinenbau GmbH
 BEUTING Metalltechnik GmbH & Co. KG
 Flowserve Ahaus GmbH
 HAANE welding systems GmbH & Co. KG
 Herport Innenausbaulemente GmbH & Co. KG
 Stadt Ahaus
 Tobit Software AG
 Wilhelm Severt Maschinenbau GmbH



5 Gymnasien aus der Region
 Alexander-Hegius-Gymnasium, Ahaus
 Canisiusschule, Ahaus
 Geschwister-Scholl-Gymnasium, Stadtlohn
 Gymnasium Georgianum, Vreden
 Werner-von-Siemens-Gymnasium, Gronau



Berufsfeld Ingenieur -
der Funke ist
übergesprungen





Ablauf des Dualen Orientierungspraktikums 2013

Studienpraktischer Teil:

18. Februar 2013

Teilnehmende Schüler/innen erleben zunächst einen Tag die Hochschule in Ahaus. Hier werden sie von Professoren und Studenten „an die Hand“ genommen und gezielt an technische Projekte, kleine praktische Arbeiten, Labor, Grundlagenversuche u. ä. herangeführt. Es wird ein unter Motivationsgesichtspunkten ausgesuchter Einblick in eine Grundlagenvorlesungen geboten. Die Schüler/innen erhalten Einblick in einen kleinen aber feinen den Hochschulbetrieb besonderer Art.



	<u>Montag</u>
08:00	Begrüßung, Vorstellung der Studiengänge
08:30	
09:00	Vorlesung Grundlagen der Werkstoffkunde
09:30	
10:00	
10:30	Übung und Praktikum Grundlagen der Werkstoffkunde
11:00	
11:30	
12:00	Mittagessen
12:30	
13:00	Vorlesung Mathematik und Anwendungen
13:30	
14:00	Übung Mathematik und Anwendungen
14:30	
15:00	Vorlesung Informatik
15:30	
16:00	
16:30	Fragerunde



Betriebspraktische Teil: 19. bis 22. Februar 2013 (Beurlaubung der Schüler/innen durch die Schulen)

Der Unternehmerverband teilt die Schüler/innen passend zu ihren Berufswünschen auf die Firmen auf. Die Schüler/innen erhalten dann die Möglichkeit, sich in Unternehmen über technische Berufsfelder sowie über Produkte und Fertigungsprozesse zu informieren. Sie hospitieren im Betrieb in einem technisch/akademisch geprägten Berufsfeld (z. B. laufen sie mit einem Ingenieur „mit“, begleiten Kollegen mit anderen technischen Berufsschwerpunkten).



Bewerbungsverfahren?

Interessierte SchülerInnen der Jahrgangsstufen 10,11 und 12 bewerben sich zentral beim Unternehmerverband:
www.duales-orientierungspraktikum.de.

Hier ist auch eine Musterbewerbung hinterlegt.

Jeder Schüler legt die Reihenfolge der Firmen fest, bei denen er sein Praktikum am liebsten durchführen möchte.

Die Lehrer der Gymnasien, sind über die Bewerbungsmöglichkeiten ebenfalls informiert.

Bewerbungsphase beginnt in der KW 5 (28.01.bis 1.02.2013
die Benachrichtigung – welches Unternehmen – erfolgt bis zum 5.2.2013)

In 2013 können max. 8 Schüler teilnehmen.



Weitere Informationen:

Unternehmerverband - Die Gruppe

Jürgen Paschold

Verbandsingenieur

Regionalgeschäftsführung Kreise Borken und Kleve

Adenauerallee 59, 46399 Bocholt

Telefon 02871 23698-11, Telefax 02871 23698-14

<mailto:paschold@unternehmerverband.org>

www.unternehmerverband.org

www.duales-orientierungspraktikum.de